

Die Stadt Bad Kreuznach ist Trägerin von insgesamt 19 Kindertagesstätten mit Kinderkrippen, Kindergärten und Kinderhorten. Für unsere städtische **Kindertagesstätte Steinkaut** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

pädagogische Fachkraft (m/w/d)
(im Sinne der aktuell gültigen Fachkräftevereinbarung Rheinland-Pfalz)
in der Funktion der stellvertretenden Leitung

Es handelt sich um eine Einrichtung, in der aktuell bis zu 125 Kinder im Alter von 2 Monaten bis 10 Jahren betreut werden. Die Einrichtung besteht aus insgesamt sieben Gruppen, davon sind vier Kindergartengruppen, eine Nestgruppe, eine Krippengruppe und eine Hortgruppe. Die Stelle als pädagogische Fachkraft ist unbefristet zu besetzen, die Übertragung der Funktion der stellvertretenden Leitung erfolgt befristet für die Dauer einer Elternzeitvertretung und ist möglichst in Vollzeit mit einer durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden zu besetzen.

Zu den wesentlichen Aufgaben, ergänzend zu den überwiegend pädagogischen Aufgaben, gehören:

- Unterstützung der Leitung der Kindertagesstätte Steinkaut in ihren Tätigkeiten,
- eigenverantwortliche Erledigung von Tätigkeiten in der Abstimmung mit der Leitung,
- Vertretung der Leitung bei Abwesenheit,
- konzeptionelle, pädagogische und qualitative Mitverantwortung für die Kindertagesstätte Steinkaut,
- Mitverantwortung bei der Personalführung und Koordination des Teams sowie der Organisation des Dienstbetriebes,
- zusätzlicher Ansprechpartner für das gesamte Team, die Erziehungspartner, Kooperationspartner und die Trägerin.

Anforderungsprofil:

- eine Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/-in oder vergleichbare Abschlüsse im Sinne der derzeit gültigen Fachkräftevereinbarung für Tageseinrichtungen für Kinder in Rheinland-Pfalz mit einer leitungsspezifischen Qualifizierungsmaßnahme bzw. der Bereitschaft, diese Maßnahme zu absolvieren,
- einschlägige Berufserfahrung in einer Kindertagesstätte, idealerweise mit stellv. Leitungs- oder Führungserfahrung,
- Kenntnisse der neusten Entwicklungen im Bereich der Kindertagesstätten,
- sicherer Umgang im Bereich des Kinderschutzes,
- fachliche, organisatorische und soziale Kompetenz sowie ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit,
- Einfühlungsvermögen,
- selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise sowie Flexibilität und Teamfähigkeit,
- sicherer Umgang mit PC-Anwendungen,
- Nachweis der Masernimmunität (ab Jahrgang 1971) bei Einstellung.

Wir bieten Ihnen:

- eigenverantwortliches Arbeiten,
- einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz,
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie,
- Standortsicherheit im Stadtgebiet Bad Kreuznach,
- eine große Bandbreite an fachlichen und persönlichen Fort- und Weiterbildungen,
- Fachberatung,
- Supervision,
- individuelle Fachberatung,
- größerer Verbund von insgesamt 19 Kindertagesstätten,
- multiprofessionelle Vernetzung und Kooperation (KiSa ASD, EFB),
- professionelle Trägerin,
- betriebliche Altersvorsorge (ZVK) für Beschäftigte,
- Möglichkeit der Nutzung des vergünstigten Deutschlandtickets,
- verlässliche Regelungen für den öffentlichen Dienst,
- Mitarbeiterangebote mit Sonderkonditionen namhafter Hersteller und Marken,
- Angebote im Bereich des Gesundheitsmanagements.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung wird anhand der Kinderzahl vorgenommen und erfolgt aufgrund der derzeitigen Belegungszahlen nach Entgeltgruppe S15 TVöD SuE.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt eingestellt (Nachweis über die Schwerbehinderung erforderlich).

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung unter Angabe der Kennziffer 85-26 bis spätestens 05.06.2026 gerne per Mail (ausschließlich PDF-Format) an bewerbung@bad-kreuznach.de oder schriftlich an die Stadtverwaltung Bad Kreuznach, Abteilung Personalwesen, Postfach 5 63, 55529 Bad Kreuznach.



Wir bitten um die Zusendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden die Unterlagen nach den Bestimmungen des Datenschutzes vernichtet. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen. Selbstverständlich können die Bewerbungsunterlagen bei Nichtberücksichtigung zurückgesandt werden, wenn ein frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Auch ist es möglich, die Bewerbungsunterlagen persönlich innerhalb einer Frist von drei Monaten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens abzuholen.

